

In der **KREISVERWALTUNG GÖTTINGEN** ist im Fachbereich Bildung, Sport und Kultur - Fachdienst Sport und Kultur - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine nach Entgeltgruppe 2 TVÖD ausgewiesene Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 15 Stunden als **Mitarbeiter*in der Museumscafeteria des HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle (m/w/d)** unbefristet zu besetzen.

Das HöhlenErlebnisZentrum ist ganzjährig dienstags – sonntags (im Juli, August, Oktober und in allen niedersächsischen Schulferien sowie an Feiertagen auch montags) in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Arbeitseinsatz erfolgt in der Regel in Wechselschichten (9:30 – 13:30 Uhr oder 13:30 – 17:30 Uhr, in der Hauptsaison auch länger) auch am Wochenende und an Feiertagen und nach Anweisung.

Der Dienstort ist Bad Grund.

Wesentlicher Aufgabenbereich:

Zu den Tätigkeiten gehören alle Aufgaben, die in der Museumscafeteria anfallen, insbesondere:

- die Mengenplanung, Zubereitung, die Präsentation und der Verkauf von einfachen Speisen und Getränken (Selbstbedienung),
- die Kassenführung und Tagesabrechnung,
- die Mengenkontrolle, die Nachbestellungen aller Artikel und allen Zubehörs der Cafeteria sowie sämtlicher Reinigungs- und Toilettenartikel nach Vorgaben und mit Dokumentation,
- die Mitwirkung bei Angeboten und Preiskalkulation sowie Ausgabenkontrolle nach Vorgaben,
- die Warenannahme und -kontrolle mit Abgleich Bestellung / Lieferung / Rechnung,
- die systematische Einlagerung der Warenbestände,
- die Organisation von Gruppenreservierungen und gastronomische Betreuung von Sonderveranstaltungen,
- die Einhaltung der Hygienerichtlinien und Haltbarkeitsrichtlinien und
- das Aufräumen, Reinigen und Pflegen aller Cafeteriabereiche (Obenarbeiten) nach Eigenkontrollkonzept.

Anforderungsprofil:

Neben Erfahrungen im Verkauf (vorzugsweise von Speisen und Getränken) und im Umgang mit der Kasse werden erwartet:

- Bereitschaft zur Wochenendarbeit,
- ein sehr kunden- und gastfreundliches sowie gepflegtes Auftreten,
- Belastbarkeit – vor allem in der Hochsaison –, Flexibilität und Teamfähigkeit sowie
- die Bereitschaft, an einer Belehrung im Sinne des Infektionsschutzgesetzes teilzunehmen.

Englischkenntnisse sind wünschenswert.

Der Landkreis Göttingen strebt an, dass sich die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Verwaltung abbildet. Wir erkennen damit Vielfalt als Teil unserer

Unternehmenskultur an. Unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung heißen wir alle Bewerber*innen, die uns voranbringen wollen, willkommen. Dafür stehen wir mit unserer Unterschrift unter der Charta der Vielfalt ein. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Für das Auswahlverfahren ist es hilfreich, wenn Sie den Grund bzw. die Gründe für Ihre Bewerbung angeben und Ihre persönliche Befähigung mit Blick auf das Anforderungsprofil der Stelle erläutern.

Die Kreisverwaltung Göttingen arbeitet mit Interamt, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Onlinebewerbungen sind ausdrücklich erwünscht. Von Bewerbungen per Post oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwands nicht zurückgeschickt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung daher **bis zum 30.07.2023** online über Interamt an den Landkreis Göttingen.

Nähere Auskünfte zu den wahrzunehmenden Aufgaben können durch den Fachdienstleiter Herrn Just (Telefon: 05522 960-4140) erteilt werden.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bauer (Telefon: 0551 525-2624) zur Verfügung.